

Informationen für Denkmaleigentümerinnen und Denkmaleigentümer

Antragsunterlagen bei Maßnahmen im Inneren des Kulturdenkmals

Denkmalrechtliches Genehmigungsverfahren nach §§ 8 und 15 Abs. 1 sowie § 7 Abs. 3 DSchG

Grundsätzlich erforderliche Unterlagen

- Allgemeine Angaben zum Vorhaben oder Antragsformular
- Lageplan
- Baubeschreibung und Erläuterungsbericht
- Fotodokumentation

Nach Umfang der Maßnahme gegebenenfalls zusätzlich erforderliche Unterlagen*

- Bestandspläne Grundrisse sämtlicher Geschosse (i. d. Regel M 1:50 oder M 1:100)
- Bestandspläne Gebäudeschnitte (i. d. Regel M 1:50 oder M 1:100)
- Bestandspläne bauliche Details
- Umbaupläne Grundrisse sämtlicher Geschosse (i. d. Regel M 1:50 oder M 1:100)
- Umbaupläne Gebäudeschnitte (i. d. Regel M 1:50 oder M 1:100)
- Umbaupläne bauliche Details:
- Raumbuch
- Holzschutzgutachten Dachkonstruktion/Fachwerk
- statisch-konstruktives Gutachten
- restauratorische Befunduntersuchung
- bauhistorisches Gutachten
- Archivalien
- Sonstiges:

Erläuterungen zu den einzelnen Punkten umseitig

*Bitte nehmen Sie gegebenenfalls vor Einreichung des Antrags oder zur Bestimmung des Umfangs der Unterlagen Kontakt mit der für Sie zuständigen Unteren Denkmalschutzbehörde auf.

Erläuterungen*

Allgemeine Angaben zum Vorhaben

Objekt (Landkreis, Gemeinde, Teilort / Gemarkung, Wohnplatz, Straße Hausnummer, Flurstück), Bauherr (Name bzw. Benennung des Bevollmächtigten bei Bauherrngemeinschaften, ggf. Vertretungsvollmachten, Adresse, Telefon- und Faxnummer), exakte Bezeichnung geplanter Maßnahmen, Unterschrift des Bauherrn und des Entwurfsverfassers

Lageplan

Katasterkarte mit Kennzeichnung des betreffenden Grundstücks

Baubeschreibung und Erläuterungsbericht

Erläuterungen zum Ist-Zustand (z. B. Bau- und Nutzungsgeschichte, Bauzustand, Bauschäden, vorhandene Bauteile, Materialien und Oberflächen) sowie zu den geplanten Maßnahmen (z. B. Umfang und Erforderlichkeit konstruktiver Veränderungen, Maßnahmen zur Bauschadensbeseitigung, Schwammbekämpfung, Trockenlegung etc., Maßnahmen zur brandschutz-, wärmeschutz- und schallschutztechnischen Ertüchtigung, Umgang mit gebäudeprägenden Ausbau-, Ausstattungs- und Ausstattungselementen, Decken-, Wand- und Fußbodenfassungen, Türen, Verkleidungen etc.

Fotodokumentation

z. B. Durchfahrten, Eingangsbereiche, Treppenhäuser, Wohnungseingangs- und Innentüren, Innenräume sämtlicher Geschosse mit Decken-, Wand- und Fußbodenfassungen, Ausbau- und Ausstattungselementen etc. soweit vorhanden; siehe Bestandspläne; Fotos sind eindeutig zu beschriften, der Aufnahmestandpunkt ist nachvollziehbar zu vermerken;

Bestandspläne Grundrisse sämtlicher Geschosse (i. d. Regel M 1:50 oder M 1:100)

vermaßte Aufmaßpläne des Ist-Zustandes mit Eintragung von Türen, Decken- und Fußbodengestaltungen, Schnittlinien, Raumnummern etc.

Bestandspläne Gebäudeschnitte (i. d. Regel M 1:50 oder M 1:100)

Querschnitt und Längsschnitt mit Eintragung von Treppen, Türen etc.

Bestandspläne bauliche Details

z. B. Wandabwicklungen, Wand-, Decken- und Fußbodenaufbau (jeweils inklusive Dämmung)

Umbaupläne Grundrisse sämtlicher Geschosse (i. d. Regel M 1:50 oder M 1:100)

mit Schwarz-Rot-Gelb Eintragung von Bestand, Neubau und Abbruch, Darstellungsumfang s. Bestandspläne.

Umbaupläne Gebäudeschnitte (i. d. Regel M 1:50 oder M 1:100)

mit Schwarz-Rot-Gelb Eintragung von Bestand, Neubau und Abbruch, Darstellungsumfang s. Bestandspläne.

Umbaupläne bauliche Details

Darstellungsumfang siehe Bestandspläne.

Raumbuch

mit Beschreibung der raumabschließenden Teile (Decken, Wände, Fußböden) sowie von Ausbau- und Ausstattungselementen

Holzschutzgutachten Dachkonstruktion/Fachwerk

mit Kartierung und Erläuterung der Schadensbefunde und vorgesehener Maßnahmen zur Schadensbeseitigung

statisch-konstruktives Gutachten

mit Kartierung und Erläuterung der Schadensbefunde und vorgesehener Maßnahmen zur Schadensbeseitigung

restauratorische Befunduntersuchung

mit Angaben zu Materialien und Anstrichfolgen von historischen Putzen und Farbfassungen an Wänden und Decken sowie von gebäudeprägenden Ausbau- und Ausstattungselementen

bauhistorisches Gutachten

mit Bauphasenplan und Kartierung der Ergebnisse gefügekundlicher und dendrochronologischer Untersuchung

Archivalien

Auszüge aus der Bauakte (Archiv des Baurechtsamts, Gemeindearchiv), z. B. Zeichnungen und Textpassagen, historische Fotografien, Postkarten etc.

*Bitte nehmen Sie gegebenenfalls vor Einreichung des Antrags oder zur Bestimmung des Umfangs der Unterlagen Kontakt mit der für Sie zuständigen Unteren Denkmalschutzbehörde auf.